



Servicekraft für Schutz und Sicherheit

Hinweise zum Prüfungsablauf und zu den Dokumentationen für die Abschlussprüfung

Schriftliche Abschlussprüfung

Die schriftliche Prüfung findet an zwei Tagen statt. Die genauen Termine legt die ZPA Nord-West fest.

Prüfungsfächer am ersten Prüfungstag:

- Situationsgerechtes Verhalten und Handeln (60 Minuten)
- Anwendung von Rechtsgrundlagen (90 Minuten)

Prüfungsfächer am zweiten Prüfungstag:

- Wirtschafts- und Sozialkunde (45 Minuten)
- Durchführung von Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen (45 Minuten)

Mündliche Abschlussprüfung

Für den mündlichen Teil der Abschlussprüfung müssen Sie zwei Dokumentationen einreichen, die die Grundlage für das „Fallbezogene Fachgespräch“ bilden. Diese Dokumentationen fertigen Sie über betriebliche Aufgaben an, die Sie während Ihrer Ausbildung in Ihren Einsatzbereichen selbst durchgeführt haben.

Auf der Rückseite finden Sie Informationen über die Kriterien zur Erstellung Ihrer Dokumentationen und dem spätesten Einreichungstermin. Diese Dokumentationen sind online über das Portal hochzuladen.

Eine der beiden Arbeiten wird vom Prüfungsausschuss ausgewählt. Das gewählte Thema wird Ihnen am Prüfungstag mitgeteilt. In einer Vorbereitungszeit von 15 Minuten haben Sie die Möglichkeit, sich auf das Fachgespräch zu Ihrer Dokumentation vorzubereiten. Daher sollten Sie sich je ein Exemplar ausgedruckt mitbringen.

Sollten Sie in Ihrem Fachgespräch etwas zu einer Frage des Prüfungsausschusses verdeutlichen wollen, stehen Ihnen ein OH-Projektor, eine Pinnwand und ein Flipchart zur Verfügung.

Die Prüfungszeit beträgt 20 Minuten.



Gewichtung der einzelnen Prüfungsbereiche

- Situationsgerechtes Verhalten und Handeln – 20 %
- Anwendung von Rechtsgrundlagen – 30 %
- Wirtschafts- und Sozialkunde – 10 %
- Durchführung von Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen – 40 %
-> dabei zählt die schriftliche Arbeit 30 % und das Fachgespräch 70 %

So sollten die Dokumentationen für die mündliche Abschlussprüfung aufgebaut sein:

Inhalt:

- Beschreibung der Aufgabenstellung
- Beschreibung der Vorgehensweise bei der Ausführung
- Bewertung des Ergebnisses

Der Prüfungsausschuss bewertet die mündliche Prüfungsleistung nach den folgenden Kriterien:

- Können Sie Maßnahmen der Sicherung und präventiven Gefahrenabwehr durchführen, einschließlich Melden und Berichten?
- Können Sie kunden- und serviceorientiert handeln und kommunizieren?
- Können Sie qualitätssichernde Maßnahmen umsetzen?

Form:

- höchstens 3 DIN-A-4-Seiten

Wichtiger Hinweis: Bringen Sie zum Termin der mündlichen Prüfung je ein ausgedrucktes Exemplar Ihrer Dokumentationen für Ihre Vorbereitung mit. Ihnen wird für eine 15-minütige Vorbereitungszeit gesagt, welche Dokumentation der Prüfungsausschuss für das Gespräch ausgewählt hat.

Des Weiteren können Sie zur mündlichen Prüfung ggf. unterstützende Unterlagen mitzubringen, wie z.B. Grundrisspläne, Einsatz- und Alarmpläne, technische Spezifikationen, Angebote über einzusetzende Gefahrenmeldeanlagen, Schließenanlagen usw.

Letzter Einreichungstermin über das [Onlineportal](#) unter dem Menüpunkt „Ihre Projekte“:

Sommerprüfung: 31. März

Winterprüfung: 31. Oktober